

GEO SAISON



Die **100** schönsten
Hotels
in Europa

ARGENTINIEN

Zwischen Andengipfeln
und Salzseen

YELLOWSTONE

Winterabenteuer im
Land der Wölfe

ANDALUSIEN

Die perfekte Tour durch
Spaniens Süden



Deutschland 6,00 € - Österreich 6,00 € - Schweiz 10,30 € - www.geo-tarifen.de

ISSN 1151-8068 - GPO 100/2013 - 100/2013 - 100/2013 - 100/2013

„Hotel Topazz“, Wien, Österreich



„Room Mate Óscar“, Madrid, Spanien



Mit Ecken und Kanten: die Quader-Architektur des „Nhow“, Berlin, Deutschland





LOUIS HOTEL

Die schönste Dachterrasse? Der beste Blick auf den Viktualienmarkt? Der angesagteste Japaner der Stadt? Gut, man sollte vorsichtig sein mit Superlativen, aber das 72-Zimmer-Haus mit dem Restaurant „Emiko“ ist dreimal die richtige Antwort. Das Design, nordisch, mit klaren Holzmöbeln und lichten Farben, leistet sich, ganz entspannt, eine Dosis Kitsch. **DEUTSCHLAND**, München, Viktualienmarkt 6, Tel. 0049-89-41 11 90 80, www.louis-hotel.com; DZ ab 189 €

CONSERVATORIUM HOTEL

☎ Gut, dass die „Rijkspostspaarbank“ im 19. Jahrhundert nicht in der Krise steckte und einen Prachtbau ins Museumsviertel setzen konnte. In den Achtzigern zog das Musikkonservatorium in die hohen Säle. Jetzt sind sie Hotelzimmer, viele mit Galerie-Etage. Das Interior stammt von dem Mailänder Designer Piero Lissoni. In der Lobby mit dem Restaurant „Tunes“ inszeniert er unter einem Glasdach mit eleganten Polstermöbeln und Olivenbäumen Szenen aus seiner Heimat. Die Akustik ist erwartungsgemäß fantastisch, auch unter der Dusche. **NIEDERLANDE**, Amsterdam, Van Baerlestraat 27, Tel. 0031-20-570 00 00, www.conservatoriumhotel.com; DZ ab 315 €

Hotel Topazz

☎ „Als zeitgenössische Hommage an die Wiener Moderne verbindet das ‚Topazz‘ die Tradition der Wiener Werkstätten mit moderner Eleganz. Im Salon haben Gäste das Gefühl, sich im großzügigen Wohnzimmer eines luxuriösen Privathauses aufzuhalten, in dem Kunst, Literatur und Geschichte allgegenwärtig sind, aber zugleich eine entspannte Atmosphäre herrscht – wie auch in den Zimmern mit Holzgetäfelten Wänden und schweren Vorhängen. Das ‚Topazz‘ ist zudem das erste Niedrigenergiehaus in der gehobenen Hotellerie der Wiener Innenstadt.“ **ÖSTERREICH**, Wien, Lichtensteg 3, Tel. 0043-1-532 22 50, <http://hoteltopazz.com>; DZ ab 188 € — JUROR CLAUD SENDLINGER



MAMA SHELTER

☎ ☎ Warum die Zimmer, die im Grunde aus einem Bett bestehen, das von raffinierten Leuchten, Tischchen und Einbauschränken umzingelt ist, großzügig wie Lofts wirken? Designstar Philippe Starck hat ein Raumwunder vollbracht: Das 172-Zimmer-Haus in Saint-Blaise, 300 Meter von der Metro-Station und 15 Minuten vom Zentrum entfernt, steckt aber nicht nur voller bezahlbarer Einrichtungsideen für Mini-Wohnungen, sondern hält auch, was der Name verspricht: Heimelig geht es zu, das fantastische Essen wird rund um die Uhr serviert, und

die Mitarbeiter sind so nett, dass sogar mega-coole Hipster beim Lächeln erlappt werden. **FRANKREICH**, Paris, Rue de Bagnolet 109, Tel. 0033-1-43 48 48 48, www.mamashelter.com; DZ ab 89 €

HOTEL ALEXANDRA

☎ Der Schwan, das Ei, die Ameise: Im Foyer, im Restaurant und in den 61 Zimmern sind Kult-Klassiker des 1971 verstorbenen Arne Jacobsen versammelt, dazu Retro-Ikonen weiterer großer dänischer Gestalter. Sie bringen Eleganz und Gemütlichkeit so virtuos auf einen Nenner, dass sich der Gedanke, in einem Designmuseum zu wohnen, nach einer kurzen Ehrfurchtsattacke verflüchtigt. Behaglichkeit stellt sich ein. Sie hat sogar ein Ökozertifikat, und es gibt eine allergikerfreundliche Etage. **DÄNEMARK**, Kopenhagen, H. C. Andersens Boulevard 8, Tel. 0045-3-374 44 44, www.hotelalexandra.dk; DZ ab ca. 145 €

SOFITEL VIENNA STEPHANSDOM

Weiß, Schwarz und Grautöne, klare Linien und glatte Oberflächen: Der Franzose Jean Nouvel sperrt in seinem 18-stöckigen Quader die barocke Dekofreude der Altstadt aus. Auch Farbe duldet er nur als Lichtinstallationen der Schweizerin Pipilotti Rist im Foyer und im Restaurant-Loft in der obersten Etage. Die kunstvolle Glas- und Stahlarchitektur gewährt herrliche Ausblicke auf Dom und Donau, hält jedoch elegant Abstand. Sehr erholsam, wenn einem mal alles zu bunt wird. **ÖSTERREICH**, Wien, Praterstr. 1, Tel. 0043-1-90 61 60, www.softel.com; DZ ab 230 €

HOTEL SAX

☎ ☎ Die viergeschossige Stadtvilla unterhalb der Burg ist eine Zeitmaschine: Über die Wände tanzen psychedelische Kringel, Sessel, Tische und Schränkchen folgen Stromlinien. Keins der 22 Zimmer gleicht dem anderen. Erinnerungen an den ersten Flokati werden wach, und das Bedürfnis nach Led-Zeppelin-Songs kommt auf. Für diesen Ausflug in die Vergangenheit stehen in jedem Raum Laptop und WLAN bereit. **TSCHIECHIEN**, Prag, Jánův Vřek 328/3, Tel. 00420-257-53 12 68, www.hotelsax.cz; DZ ab 80 €



Room Mate Óscar

☎ ☎ „Was will der Reisende? Zimmer, Frühstück, Gratis-WLAN, eine Toplage – hier im Trendviertel Chueca –, modernes Design, bezahlbare Preise. Das ‚Óscar‘ in einer Ex-Bank aus Chrom und Glas ist der junge Wilde der ‚Room Mate‘-Sippe: fluoreszierende Farben, Violett und Türkis in Lobby und Fluren, 74 Zimmer in cleanem Weiß plus Schwarz, Orange, Grün.

Das Highlight: der Pool auf der Dachterrasse.“ **SPANIEN**, Madrid, Plaza Vázquez de Mella 12, Tel. 0034-91-701 11 73, www.room-matehotels.com; DZ ab 89 € — JURORIN ELISABETTA PLANCA



Nhow Berlin

☎ „So wie Musik Widersprüche braucht, um zu wirken, ergeben die extravagante Architektur von Stararchitekt Sergei Tchoban (spiegelnder Schiffscontainer) und das Interior-Design des New Yorkers Karim Rashid (keine Angst vor Rosa) ein spannendes Konzept rund um Mode, Kunst und Musik. Mehr als die Hälfte der Zimmer haben Spreeblick, alle aber eine multimediale Ausstattung. Inspirierte Gäste nutzen den Keyboardservice.“

DEUTSCHLAND, Berlin, Stralauer Allee 3, Tel. 030-290 29 90, www.nhow-hotels.com; DZ ab 115 € — JUROR KARL J. POJER